

Herr/Frau

.....(Name, Vorname)

.....(Straße)

.....(PLZ) (Ort)

Herrn

Dr. H. Platzer

Carl-Wery-Str. 28

81739 München

....., den12.2010

Betreff: Kündigung des Hausarztvertrages

Sehr geehrter Herr Dr. Platzer,

Ich bin Mitglied der AOK Bayern und nehme am Hausarztvertrag teil. Wie ich aus der Presse entnehmen konnte, haben Sie den Hausarztvertrag gegenüber dem Bayerischen Hausärzteverband und damit meinen Hausarzt gekündigt. Laut Ihrer Pressemitteilung endet damit auch mein Hausarztvertrag bei Ihnen zum 31.12.2010.

Damit bin ich nicht einverstanden!!!

Die AOK kann laut § 19 c (5) der Satzung meine Teilnahme am Vertrag nur beenden, wenn ich die Pflichten aus den Absätzen 3 + 4 § 19 c nicht beachtet habe. Dies ist nicht der Fall! Eine andere Kündigung von Ihrer Seite ist danach nicht möglich! **Ihre Kündigung ist somit ungültig. Ich bin entsetzt, wie Sie über mich als Beitragszahler hinweggehen und auf dem Rücken von uns Patienten ihre Politik durchsetzen wollen.**

Ich fordere Sie hiermit auf, öffentlich die Kündigung zurückzunehmen!

Mein Hausarzt ist immer für mich da, berät mich und betreut mich.

-Ich fühle mich rundum gut versorgt

-Ich möchte auch in Zukunft einen Hausarzt haben den ich kenne.

-Ich möchte nicht in einem Konzern MVZ als Ware behandelt werden, wo ich jedes Mal von einem anderen Arzt versorgt werde, der mich nicht kennt.

Mit freundlichen Grüßen

.....